RheinlandPfalz
AUFSICHTS- UND DIENSTLEISTUNGSDIREKTION

Eine Ausbildungsstelle für das
Lehramt der Fachlehrerin/des Fachlehrers (m/w/d)
an Berufsbildenden Schulen in Rheinland-Pfalz

Fachrichtung Metalltechnik

Wann:	Zum 01.05.2027
Wo:	**an der Berufsbildenden Schule Landstuhl** Vordere Fröhnstraße 6, 66849 Landstuhl
Bewerbung bis	22.11.2026
Einsatz:	Fachtheoretischer Unterricht in allen Schulformen der berufsbildenden Schule.
Voraussetzung:	Ein abgeschlossenes, einschlägiges Hochschulstudium mit einem Bachelorgrad oder einem gleichwertigen Abschluss (Bachelor Professional nicht ausreichend) in der Fachrichtung Metalltechnik sowie eine mindestens einjährige einschlägige fachpraktische Tätigkeit außerhalb des Schuldienstes.
Wir bieten:	Während der zweijährigen Ausbildung eine Bezahlung nach TVL in der Entgeltgruppe 10. Nach erfolgreichem Abschluss der Ausbildung besteht die Möglichkeit einer Verbeamtung in der Besoldungsgruppe A 11, wenn das 45. Lebensjahr zu diesem Zeitpunkt noch nicht überschritten ist. Ist eine Verbeamtung nicht möglich, kann eine Beschäftigung nach TV-L in der Entgeltgruppe 10 erfolgen. Das Land Rheinland-Pfalz strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an; Bewerbungen von Frauen sind deshalb besonders erwünscht. Schwerbehinderte werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.
Informationen:	Bewerbungsinformationen für Fachlehrer/innen an Berufsbildenden Schulen finden Sie auf unserer Internetseite: Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion (rlp.de) Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an: Herr Netzer Tel.: 06321 99-2307 Marlon.Netzer@addnw.rlp.de
Bewerbung:	Die Bewerbungsunterlagen gemäß der nachfolgenden Übersicht schicken Sie bitte **per E-Mail** an: Marlon.Netzer@addnw.rlp.de

Übersicht der einzureichenden Bewerbungsunterlagen

Bitte achten Sie darauf, dass Ihre Unterlagen vollständig sind.

Die Bewerbung muss **per E-Mail** (s. Ausschreibungstext) erfolgen. Folgende Unterlagen sind der Bewerbung als Anlage beizufügen:

1. Lebenslauf als PDF,
2. ausgefüllte und **unterschriebene** Erklärung über Beschäftigungszeiten/Jahrespraktika zur Stufenfestsetzung nach § 16 TV-L, zu finden unter den Bewerberinformationen im Internet: Erklärung Beschäftigungszeiten

   Hinweis:

   Die ausgefüllte Erklärung ist sowohl unterschrieben als PDF als auch digital (.xlsx-Format) zu übermitteln. Wir bitten darauf zu achten, dass bei der lückenlosen, chronologischen Auflistung auch die möglichen Elternzeiten angeben werden. Sämtliche angegebene Beschäftigungszeiten/Jahrespraktika sind durch entsprechende Nachweise (Arbeits-/Praktikumszeugnisse) zu belegen.
3. Bachelorurkunde und Bachelorzeugnis der Hochschule (oder Diplom FH) als PDF,
4. weitere Unterlagen zusammengefasst als PDF:
   - ggf. Nachweis über Wehr-, Zivildienst, Entwicklungshelfertätigkeit, freiwilliges soziales Jahr oder freiwilliges ökologisches Jahr,
   - ggf. Nachweis über eine Behinderung,
   - Zeugnis der allgemeinen Hochschulreife bzw. der Fachhochschulreife,
   - Nachweise (Arbeitszeugnisse) über einschlägige Tätigkeiten im Umfang von einem Jahr; die Tätigkeiten müssen außerhalb des Schuldienstes abgeleistet worden sein,
   - ggf. Zeugnisse oder Nachweise über weitere abgelegte berufsbezogene Prüfungen (z.B. Ausbildung in einem anerkannten Ausbildungsberuf; jedoch keine Zwischenzeugnisse von Hochschulen).

Sofern eine Einstellung in die pädagogische Ausbildung erfolgen kann, werden die Bewerberinnen und Bewerber zur gegebenen Zeit zur Abgabe einer **ärztlichen Bescheinigung** oder eines **amtsärztlichen Gesundheitszeugnisses** und eines **erweiterten polizeilichen Führungszeugnisses** aufgefordert.